

KONZERTDIREKTION JOSEF KOLLER

I., PESTALOZZIGASSE 3 — TELEPHON 8364

Kleiner Konzerthaus-Saal

Dienstag, den 22. Jänner 1924, 7 Uhr abends

KLAVIER-KONZERT

der jugendlichen Pianistin

JULIE FÜRST

Mitwirkend: Opernsänger **ALBERT LIEBMANN**

PROGRAMM:

Händel—Stradal Orgelkonzert D-moll.
Adagio — Allegro. **Julie Fürst.**

Halévy „Wenn ew'ger Haß“, aus der Oper
„Die Jüdin“.

Tschaikowsky „Ein jeder kennt die Lieb“, aus der
Oper „Eugen Onegin“.

Brüll „Wie anders war es“, aus der Oper
„Das goldene Kreuz“.

Albert Liebmann.

Am Klavier: **Felix Liebmann.**

Schubert Impromptu B-dur.

Mozart Papageno-Caprice. **Julie Fürst.**

10 Minuten Pause.

Schubert An die Musik.

Löwe Meeresleuchten.

Rich. Strauß Heimliche Aufforderung.

Albert Liebmann.

Am Klavier: **Felix Liebmann.**

Moszkowsky Konzert-Walzer in E-dur.

Liszt Ungarische Rhapsodie. **Julie Fürst.**

Klavier: Bösendorfer.

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

Preis 2000 K (inkl. Steuer).

Über behördliche Anordnung sind die Hute abzunehmen.

Stern & Steiner, Wien.